



Schwerpunkt: Regionale Indikatorarten



Inhalt in Stichworten:

Grundsatzfragen und Seminarthemen

Naturschutz als gesellschaftspolitische Aufgabe:
Ehrenamt Naturschutz / Naturschutzstrategien / Naturschutz- u. Umwelterziehung: Pädagogisch – didaktische Grundlagen / Freizeittrends u. Naturschutz

Schwerpunktthema:
Regionale Indikatorarten – Stand der Forschung, Aussagekraft, Anwendung (5 Beiträge)

Beitrag zur Schalenwilddiskussion:
Schalenwildeinfluss auf die Waldvegetation: Wildschaden oder Wildnutzen?

Forschungsarbeiten

Der Wanderfalke in Bayern 1991-2000 / Zur Stechmückenbekämpfung / Gewässerökologie (Tiefenbach bei Neuötting) / Prognosen zum Stoffhaushalt und zur Sickerwasser- und Grundwasserqualität von Wäldern

ANL – Nachrichten

Mitglieder des Präsidiums, Personal der ANL / Neuerscheinungen / Publikationsliste

Zum Titelbild:

Sumpfschrecke Mecostethus grossus (= Stethophyma grossum)

♀ (Foto: Hermann J. Netz)

Wie Helmut SCHLUMPRECHT in seinem Beitrag „Regionalisierung ökologischer Ansprüche bei den Heuschrecken Bayerns“ (S. 47-49 im vorliegenden Heft) schreibt, werden Heuschrecken in der Naturschutz- und Landschaftsplanung häufig erfasst, bewertet und als Zeiger- oder Leitarten verwendet. Aufgrund ihrer überschaubaren Artenzahl und guten Bestimmbarkeit, ihrer oft engen Bindung an bestimmte Biotoptypen und weitere Umweltfaktoren sowie umfangreicher Literatur sind sie eine seit Jahren gebräuchliche Artengruppe in naturschutzfachlichen Gutachten und Planungen.

Die Sumpfschrecke ist nach dem Landschaftspflegekonzept (LPK: Bd. II 9 Streuwiesen und II.6 Feuchtwiesen) eine Charakterart von Niedermooren. Nach Heiko BELLMANN (1993, II) verschwindet sie sehr schnell mit der Entwässerung ihrer Lebensräume und ist damit ein guter Indikator für noch intakte Feuchtgebiete. SCHLUMPRECHT führt u.a. am Beispiel dieser Art vor, wie stark regional differenziert die ökologischen Ansprüche sein können, was in der naturschutzfachlichen und planerischen Praxis beachtet werden sollte.

Berichte der ANL 24 (2000)

Herausgeber:

Bayerische Akademie für Naturschutz
und Landschaftspflege (ANL)

Seethaler Str. 6

D - 83406 Laufen

Telefon: 086 82 / 89 63 - 0

Telefax: 086 82 / 89 63 - 17 (Verwaltung)

086 82 / 89 63 - 16 (Fachbereiche)

E-Mail: poststelle@anl.bayern.de

Internet: <http://www.anl.de>

Die Bayerische Akademie für Naturschutz
und Landschaftspflege ist eine dem
Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums
für Landesentwicklung und Umweltfragen
angehörige Einrichtung.

Schriftleitung und Redaktion:

Dr. Notker Mallach, ANL

Für die Einzelbeiträge zeichnen die
jeweiligen Autoren verantwortlich.

Die Herstellung von Vervielfältigungen
– auch auszugsweise –
aus den Veröffentlichungen der
Bayerischen Akademie für Naturschutz
und Landschaftspflege sowie deren
Benutzung zur Herstellung anderer
Veröffentlichungen bedürfen der
schriftlichen Genehmigung unseres Hauses.

Erscheinungsweise:

Einmal jährlich

Dieser Bericht erscheint verspätet
im Dezember 2001

Bezugsbedingungen:

Siehe Publikationsliste am Ende des Heftes

Satz, Druck und Bindung:

Lippl Druckservice, 84529 Tittmoning

Druck auf Recyclingpapier (100% Altpapier)

ISSN 0344-6042

ISBN 3-931175-61-8

Inhalt der „Berichte der ANL“ 24 (2000)

Grundsatzfragen und Seminarthemen

Naturschutz als gesellschaftspolitische Aufgabe:

Die Rolle des Ehrenamtes im Naturschutz	Ludwig SOTHMANN	3-9
Entwicklung von Naturschutzstrategien	Stefan HEILAND	11-19
Ganzheitliche Naturschutz-und Umwelterziehung (pädagogisch – didaktische Grundlagen)	Wilhelm KILLERMANN	21-26
Freizeittrends und ihre Auswirkungen auf den Naturschutz	Helga WESSELY	27-38

Schwerpunktthema:

Regionale Indikatorarten – Stand der Forschung, Aussagekraft, Anwendung (ANL – Fachtagung 26./27. Januar 2000 in Freising):

Regionale Indikatorarten: Was bringen sie für die Naturschutzpraxis?	Jens SACHTELEBEN	39-46
Regionalisierung ökologischer Ansprüche bei den Heuschrecken Bayerns	Helmut SCHLUMPRECHT	47-68
Regionalisierte Indikatorwerte und autökologische Bioindikation	Dieter DORDA	69-77
Standortspezifische Surrogate und Korrelate der α - Artendichten in der Grünland – Vegetation einer peripheren Kulturlandschaft Hessens	Rainer WALDHARDT, Dietmar SIMMERING und Annette OTTE	79-86
Wasserpflanzen als Bioindikatoren des Belastungs – und Trophiezustandes bayerischer Seen	Arnulf MELZER	87-96

Beiträge zur Schalenwilddiskussion (ANL-Fachtagung 10. März 2000 in Garmisch-Partenkirchen):

Schalenwildeinfluss auf die Waldvegetation: Wildschaden oder Wildnutzen?	Friedrich REIMOSER	97-104
---	--------------------	--------

Sonstige Forschungsarbeiten

Die Bestandsentwicklung des Wanderfalken (Falco peregrinus) in Bayern von 1991 bis 2000	Stefan KRAMER	105-123
Der Einsatz von Bti – Präparaten zur Stechmücken- bekämpfung – Hintergründe, Risiken und Bedenken	Ernst-Gerhard BURMEISTER	125-136
Gewässerökologisch-naturschutzfachliche Untersuchung des Tiefenbaches bei Neuötting	Oskar DEICHNER und Francis FOECKLER	137-149
(Zur Trinkwassernutzung aus Waldgebieten :) Indikatoren des Stoffhaushalts von Waldökosystemen	Martin ARMBRUSTER	151-166

ANL – Nachrichten

Mitglieder des Präsidiums Personal der Akademie		167-168
Publikationen – Neuerscheinungen – Publikationsliste		169-176